


Fortbildungen und Veranstaltungen in der Flüchtlingshilfe und Integrationsarbeit

für Haupt- & Ehrenamtliche

Stand: 27.04.2018

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Mai 2018						
Do, 03.05.2018, 09-16 Uhr	FACHTAGUNG „Integration von Frauen mit Migrationshintergrund - Wie gelingt gesellschaftliche Teilhabe?“	Wir möchten mit diesen Angeboten über frauenspezifische Bedürfnisse informieren und für diese sensibilisieren. Wir möchten Impulse für eine gelingende Integration von Frauen mit Migrationshintergrund geben.	verschiedene Referent/-innen	Großer Kursaal Bad Füssing Kurhausstraße 2, 94072 Bad Füssing	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	30 € (Hauptamtliche) bzw. 15 € (ehrenamtlich Engagierte) incl. Mittagsimbiss sowie Kaffee
Do, 03.05.2018, 19-21 Uhr	"Wie läuft es in der Praxis?" Treffpunkt 	Moderierter Austausch zu aktuellen Themen und Erfahrungen: Egal, wie lange oder intensiv Sie schon in der Flüchtlingshilfe aktiv sind, es gibt immer wieder aktuelle Themen, für die es sich lohnt, Gesprächspartner / innen zu haben. So können Sie Unterstützung bekommen und / oder Anregungen geben. Im fachlich moderierten Gespräch können Sie in Austausch treten und Erfahrungen der eigenen Arbeit reflektieren: Wie machen es die anderen? Was macht ihr eigentlich, wenn...? Wie geht es euch, wenn...?	Verena Schaarschmidt u.a.	eckstein - Raum 4.02, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg	Für weitere Informationen bitte hier klicken.	kostenfrei
Fr, 04.05.-So, 06.05.2018	Soziales Europa und gerechte Weltordnung: Aktuelle Entwicklungen im Flüchtlingsrecht	In den letzten Jahren hat es in Deutschland zahlreiche Änderungen im Asylrecht gegeben. Das Seminar informiert über die gültige Rechtslage und stellt auch die Situation in der Europäischen Union im Bereich Flüchtlingsschutz dar. Weitere Schwerpunkte werden nach aktueller politischer Lage gesetzt.	Kooperationsveranstaltung mit Amnesty International, Ansprechpartnerin: Ulrike Schuhnagl, Tel.: 0931 / 80464-333	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	120,- Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke / Amnesty-Mitglieder 80,- Euro / Studierende 60,- Euro / EZ-Zuschlag 20,- Euro pro Nacht

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Mo, 07.05.-Sa, 11.05.2018	Revolution und jetzt? Good Governance, politisch-kulturelle und wirtschaftliche Zusammenarbeit mit dem Maghreb	Nach dem arabischen Frühling ist die Demokratisierung und Öffnung der Staaten des Maghreb unterschiedlich weit gediehen. In vielen derzeit hochbrisanten Politikfeldern – Migration, Energieversorgung und Wirtschaft – ist der Maghrebraum zudem Scharnier zwischen Sub-Sahara Afrika und Europa. Die Fragestellung des Seminars soll sein: Wie können gute Regierungsführung sowie Wirtschaftsförderung sinnvoll Armut bekämpfen und wie kann kultureller Austausch den Dialog mit Europa fördern? ++Dieses Seminar kann nach Antragsstellung als Bildungsurlaub anerkannt werden.++	Die Fragen werden im Zuge des Seminars mit Vertretern der Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft erörtert.	Georg-von-Vollmar-Akademie, Bildungsstätte Kochel, Schloss Aspenstein , Am Aspensteinbichl 9-11, 82431 Kochel am See	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	199 Euro, inkl. Übernachtung im DZ und Vollverpflegung. Erwerbslose, Schüler, Studierende, Praktikanten und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50% bei Vorlage einer Bescheinigung.
Mo, 14.05.2018 17-20Uhr	Das Märchen von der Augenhöhe	Auf Augenhöhe - eine beliebte Formulierung in der Projektarbeit mit Geflüchteten. Doch welches Verletzungspotential sie in sich trägt, zeigt sich oft erst während einer intensiven Auseinandersetzung mit Diskriminierungsformen und -mechanismen unserer eigenen Arbeit als Betreuer*innen, Paten, Ehrenamtliche. Hier beschäftigen wir uns selbstkritisch mit Paternalismus, Diskriminierung und Empowerment.	Carmen Trautner	Refugees Nürnberg e.V. Barbiergasse 6, 90443 Nürnberg	Für weitere Informationen und Anmeldungen bitte hier klicken.	kostenfrei

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Di, 15.05.2018, 19-20:30 Uhr	„Mein Koran und ich. Meine Bibel und ich.“	Wir gehen unterschiedlich um mit unseren heiligen Büchern, obwohl oder auch gerade weil sie für uns als religiöse Menschen „Wort Gottes“ sind. Manche legen ihr Buch an einen besonderen Platz, manche wollen es im Mini-Format immer in der Hosentasche haben. Manche küssen den Einband oder reinigen sich vor dem Öffnen, andere lieben es so, dass sie darin mit dem Textmarker persönlich wichtige Verse markieren. Gibt es da ein „richtig“ oder „falsch“? Dürfen wir einander vorschreiben, wie wir mit den heiligen Büchern umgehen dürfen? Was bedeutet es hier aneinander zu lernen und beiderseitig Rücksicht zu nehmen? Bringen Sie doch am besten „Ihr“ Buch, ihre Lieblingsbibel, ihren persönlichen Koran mit!	Thomas Amberg und Mitglieder des AK Muslime-Nürnberg (angefragt)	BRÜCKE-KÖPRÜ , Gruppenraum, 1. Stock, Leonhardstraße 13, 90443 Nürnberg	Für weitere Informationen und Anmeldung bitte hier klicken.	kostenfrei
Mo, 16.05.2018 17-21Uhr	Leuchten statt Ausbrennen	Austauschtreffen unter dem Motto: „Leuchten statt Ausbrennen“. Es werden Fragen zum Thema Abgrenzung und Selbstachtsamkeit im freiwilligen Engagement mit Geflüchteten diskutiert. Diese Veranstaltungen richtet sich an alle Haupt- und Ehrenamtliche die im Asyl- und Flüchtlingsbereich tätig sind. Anmeldeschluss ist der 9.5.18.		Innenhof des VHS Clubs International Friedrichstraße 17, 91054 Erlangen	Für weitere Informationen und Anmeldung bitte hier klicken.	kostenfrei

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Mo, 16.05.2018 17-20Uhr	Das Märchen von der Augenhöhe	Auf Augenhöhe - eine beliebte Formulierung in der Projektarbeit mit Geflüchteten. Doch welches Verletzungspotential sie in sich trägt, zeigt sich oft erst während einer intensiven Auseinandersetzung mit Diskriminierungsformen und -mechanismen unserer eigenen Arbeit als Betreuer*innen, Paten, Ehrenamtliche. Hier beschäftigen wir uns selbstkritisch mit Paternalismus, Diskriminierung und Empowerment.	Carmen Trautner	Refugees Nürnberg e.V. Barbiergasse 6, 90443 Nürnberg	Für weitere Informationen und Anmeldungen bitte hier klicken.	kostenfrei
Fr, 18.05.2018 9-11Uhr	InterAct - Lasset die Spiele beginnen	Kommen Sie mit der Theaterpädagogin für Bewegung und Performance, Andra-Maria Jebelean vom Staatstheater Nürnberg, ins Spielen. Lernen Sie unterschiedliche Übungen aus der Theaterpädagogik und dem Schauspiel kennen, die das Kennenlernen erleichtern, die Wahrnehmung aktivieren, Sprachbarrieren überwinden und Spielfreude wecken. Eine herzliche Einladung an alle Neugierige und Spielwütigen, die mit Gruppen arbeiten.	Andra-Maria Jebelean	Staatstheater Nürnberg Richard-Wagner-Platz 2-10 90443 Nürnberg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	kostenfrei

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Mo, 28.05.-Mi, 30.05.2018	Soziales Europa und gerechte Weltordnung: Alles Krieg? Alles schwarz? Alles wild? Das Afrikabild in Deutschland in der Analyse	<p>Das Bild von Afrika im ‚Westen‘ im Allgemeinen und in Deutschland im Speziellen ist erschreckend stereotyp. Vom afrikanischen Kontinent wird in den Medien und im politischen Diskurs meist ein düsteres Bild gezeichnet, bis hin zu den Bezeichnungen „Katastrophen-Kontinent“ oder „Herz der Finsternis“. Die Diskurse über Afrika lassen sich dabei nicht mehr nur als reine Klischees abtun, denn die Diskurse über den Nachbarkontinent haben realpolitische Konsequenzen für die Menschen in Afrika. Im Seminar möchten wir diesen Diskursen auf den Grund gehen und gemeinsam die Herausforderungen diskutieren.</p> <p>Anerkannt/anererkennungsfähig als Bildungsurlaub in den Bundesländern Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz. Schleswig-Holstein und Thüringen auf Anfrage.</p>	Kooperationsveranstaltung mit dem Forum Afrikazentrum der Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Ansprechpartnerin: Carmen Schmitt, Tel.: 0931 / 80464-340	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	125 Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke, EZ-Zuschlag 20 Euro pro Nacht

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Juni 2018						
Mi, 06.06.2018, 8:30 - 16 Uhr - Do, 07.06.2018, 8:30 - 16 Uhr	Botschafter/-innen für Vielfalt	Informationen, Zahlen, Fakten, historische Entwicklung und Definitionen zur Bevölkerungsvielfalt sowie Grundlagen zur interkulturellen Kompetenz. Wie entstehen Vorurteile, welche Argumentationsstrategien sind erfolgreich?	Herwig Emmert, Interkultureller Trainer; Andrea Kaliner, InkuTra Nürnberg	Umweltrathaus Lina- Ammon-Strasse 28 90471 Nürnberg	Organisation: Margit Endres, 0911-231 4155	160 Euro
Di, 19.06.2018, 10-12.30 Uhr	Führung durch die Erstaufnahmeeinrichtung Zirndorf	Erwin Bartsch, kirchlicher Mitarbeiter in Zirndorf führt uns durch die Erstaufnahmeeinrichtung und gibt uns so einen anschaulichen Eindruck über das Leben dort, über die wichtigsten Abläufe und Stationen, die neu ankommende Flüchtlinge durchlaufen und die sozialen und kirchlichen Angebote. Darüber hinaus steht er als "Experte" für unsere Fragen zur Verfügung.	Erwin Bartsch und Verena Schaarschmidt	Erstaufnahme- einrichtung Zirndorf Rothenburger Strasse 31 90513 Zirndorf	Für weitere Informationen bitte hier klicken.	kostenfrei
Fr, 22.06.2018 17-20Uhr	Alles Digital	Immer wichtiger für alle ehrenamtlichen Engagierten: Die Welt der digitalen Möglichkeiten, die man auch fürs Ehrenamt vielfältig nutzen kann. Viele Inputs zur Nutzung von bekannten Instrumenten in Social Media(Facebook, Instagram, Twitter etc.) zum Kennenlernen von nützlichen Internet-Plattformen (z.B.nebenan.de) und Datenbanken (Bürgernetz un Co.), über Crowdfundraising (z.B. betterplace) bis hin zur hilfreichen Organisations Tools.		Rathhaus Wolff ´scher Bau, Zimmer 45, Rathhausplatz 2 90403 Nürnberg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	kostenfrei
Fr, 29.06.2018 16Uhr	Zentrale Rückkehrberatung Nordbayern informiert	Die Angebote des ZRB richten sich sowohl an Flüchtlinge, die sich nich im Asylverfahren befinden, an rechtskräftige abgelehnte Asylbewerber als auch an Flüchtlinge, die im Besitz des blauen Flüchtlingspasses sind. Das ZRB unterstützt Flüchtlinge bei der freiwilligen Rückkehr und Reintegration in ihre Heimat. Die Beratung ist ergebnisoffen. Gemeinsam mit den Flüchtlingen entwickeln wir eine Perspektive für eine Rückkehr in Würde.		Rathhaus Wolff ´scher Bau, Zimmer 45, Rathhausplatz 2 90403 Nürnberg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	kostenfrei
Fr, 29.06.-So, 01.07.2018	Flüchtlinge brauchen Schutz aber wie?	Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich für geflüchtete Menschen und stehen der Asylrechtspolitik und -praxis nicht gleichgültig gegenüber. Das Seminar bietet einen Überblick über den Ablauf des Asylverfahrens und über die Kriterien für die Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft, des subsidiären Schutzes und über die Feststellung von Abschiebungsverboten. Der Überblick über die Asylrechtspraxis hilft, aktuelle Debatten einordnen zu können und eigene Engagementfelder zu erschließen.	Kooperations- veranstaltung mit Amnesty-International, Ansprechpartnerin: Ulrike Schuhnagl, Tel.: 0931 / 80464-333	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81- 83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	120 Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke / Amnesty- Mitglieder 80 0Euro / Studierende 60 Euro / EZ- Zuschlag 20 Euro pro Nacht

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Juli 2018						
Di, 10.07.2018, 19-21 Uhr	Der Blick auf Andersgläubige in Bibel und Koran	Ignoranz und Enttäuschung, aber auch Wertschätzung und Wohlwollen - die Palette der Haltungen, die Bibel und Koran gegenüber „Andersgläubigen“ einnehmen, ist vielfältig. Wie sprechen die Heiligen Schriften von Judentum, Christentum und Islam über „die Anderen“? Welcher Kontext liegt diesen Äußerungen zugrunde? Und welche Bedeutung haben diese Texte aus der Vergangenheit für das aktuelle Verhältnis der Religionen und den heutigen Umgang miteinander? Diesen und anderen Fragen gehen die beiden Referenten aus christlicher und muslimischer Perspektive nach.	Dr. Gabriele Lautenschläger und Farshin Bakshi	Haus Eckstein , Raum E.01, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg	Zur Anmeldung hier klicken oder unter Telefon 0911 2346-143	kostenfrei
Di, 10.07.2018, 19-20:30 Uhr	Der Gottesglaube von Christen und Muslimen im Gespräch	"Wir glauben doch alle an den gleichen Gott". Dieser Satz ist oft zu hören, wenn es um das Miteinander der Religionen geht. Aber die Antwort auf die Frage nach dem Gottesglauben von Christen und Muslimen kann auch differenzierter ausfallen, sie muss es sogar. Süleyman W. Bahn von der Mevlana-Sufi-Gemeinschaft in Nürnberg und Thomas Amberg vom Begegnungszentrum Brücke-Köprü geben mit Impulsreferaten und im Gespräch miteinander ganz persönlich Antwort auf die Frage "Glauben wir an denselben Gott?".	Süleyman W. Bahn und Dr. Thomas Amberg	Caritas- Pirkheimer-Haus (CPH) , Königstraße 64, 90402 Nürnberg	Zur Anmeldung hier klicken oder unter Telefon 0911 2346-143	kostenfrei

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Mi, 18.07.2018, 9-16 Uhr	Islam - Eine Einführung	Einführung für interessierte Mitarbeitende des Geschäftsbereichs Referat für Jugend, Familie und Soziales und Fachkräfte sozialer Berufe aller Träger, mit den Schwerpunkten Salafismus und Nürnberg sowie der Möglichkeit zu Fragen und Diskussion. Insbesondere geht es um den Abbau von Vorurteilen sowie darum, Terror-Angst und die reale Terror-Gefahr in Relation zu setzen. Inhalte: • Allgemeine Informationen zu Geschichte und Gegenwart einer Weltreligion / • Konfessionen im Islam / • Begriffsklärung Islam – Islamismus – Salafismus – Wahhabismus – Djihadismus – .../ • Religionskritik versus Islamophobie / • Radikalisierung und Mehrheitsgesellschaft / Ziele: Es soll zum einen die Religion des Islams in ihrem Facettenreichtum dargestellt werden, zum anderen eine Klärung von häufig verwendeten Begriffen aus dem Bereich des politischen Islams stattfinden. Die Teilnehmer sollen ein differenziertes Bild sowohl des islamischen Mainstreams als auch zu Strömungen des extremistischen Islams mitnehmen.	Nabil Hourani	Südstadtforum, Siebenkeesstraße 4, 90459 Nürnberg	Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 231- 899 70	30 Euro

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
September 2018						
Fr, 21.09.-So, 23.09.2018	Soziales Europa und gerechte Weltordnung: Aktuelle Entwicklungen im Flüchtlingsrecht	In den letzten Jahren hat es in Deutschland zahlreiche Änderungen im Asylrecht gegeben. Das Seminar informiert über die gültige Rechtslage und stellt auch die Situation in der Europäischen Union im Bereich Flüchtlingsschutz dar. Weitere Schwerpunkte werden nach aktueller politischer Lage gesetzt.	Kooperationsveranstaltung mit Amnesty International, Ansprechpartnerin: Ulrike Schuhnagl, Tel.: 0931 / 80464-333	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	120 Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke / Amnesty-Mitglieder 80 Euro / Studierende 60 Euro / EZ-Zuschlag 20 Euro pro Nacht
Mi, 26.09.2018, 9-16 Uhr	Religiös begründete Radikalisierung am Beispiel Islam	Zunächst wird den interessierten Mitarbeitenden des Geschäftsbereichs Referat für Jugend, Familie und Soziales sowie Fachkräfte sozialer Berufe aller Träger das Konzept „dialektische Radikalisierungsverläufe“ vorgestellt. Es soll dabei helfen, zu verstehen, warum und wie sich junge Menschen radikalieren. Dann sollen Begriffe aus der aktuellen Diskussion um religiös bedingte Radikalisierung junger Muslime vorgestellt und diskutiert werden: Islamismus, Salafismus, Wahhabismus etc. werden häufig synonym verwendet, gleichzeitig kann es aber auch vorkommen, dass derselbe Begriff mit unterschiedlichen Inhalten gefüllt wird. Es soll hier zumindest eine gewisse Klarheit geschaffen werden. Der zweite Teil beschäftigt sich konkret mit islamisch begründetem Nationalismus und Extremismus in Nürnberg. Inhalte: • Radikalisierungstheorie / • Grundwissen zu aktuellen Diskursen und Begriffen aus diesem Bereich / • Anwendung des Gelernten auf konkrete Beispiele aus der Region / • Überblick über neuere Entwicklungen und / • Organisationen in Nürnberg und darüber hinaus / • Überblick über präventive Maßnahmen/Einrichtungen / Ziele: • Vermittlung einer theoretischen Grundlage zum Thema / • Eigenständiges Einschätzen von Organisationen / • Kennen der wichtigsten Ansprechpartner aus dem Bereich der Prävention / • Gewinnen von Souveränität im Umgang mit diesem schwierigen Thema.	Nabil Hourani	Südstadtforum , Siebenkeesstraße 4, 90459 Nürnberg	Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 231-899 70	30 Euro

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Oktober 2018						
Di, 16.10., 10-17 Uhr-Mi, 17.10.2018, 9-16 Uhr	Flüchtlingskinder und deren Familien fachlich unterstützen	<p>Diese Fortbildung richtet sich in erster Linie an Nürnberger Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen aller Träger. Die Hintergründe für Flucht sind vielfältig. Existenzbedrohung, Krieg und Verfolgung sind häufige Fluchtursachen. Die Lebenswelten der Flüchtlingsfamilien in Deutschland sind auch geprägt von enttäuschten Hoffnungen. Die Unterbringung lässt oft nicht viel Spielraum für Privatheit. Kinder erleben ihre Eltern als verändert und hilflos, da diese selbst auf Hilfe und Unterstützung angewiesen sind. Dies verändert die Dynamik innerhalb der Familien.</p> <p>Inhalte: Die pädagogische Arbeit mit Flüchtlingsfamilien soll Betroffenen Hilfe zur Selbsthilfe aufzeigen. Dabei geraten pädagogische Fachkräfte auch an ihre Grenzen. Integration braucht Initiativen und Geduld von allen Beteiligten. Dabei hilft Hintergrundwissen über Trauma und die Folgen. Es stellen sich Fragen wie: Welche Hilfen für Flüchtlingsfamilien sind im pädagogischen Rahmen möglich? Welche Rahmenbedingungen sind erforderlich? Auf welche Auswirkungen auf die Kita sollten sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einstellen? Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationsvermittlung über Trauma und die Folgen / • Hintergründe der Fluchtursachen / • Unterstützung zur Selbsthilfe der Betroffenen / • Ausloten der Möglichkeiten und Anerkennung der Grenzen im pädagogischen Kontext. 	Marlene Biberacher	Südstadtforum , Siebenkeesstraße 4, 90459 Nürnberg	Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 231-899 70	120 Euro
November 2018						
Do, 08.11.-Fr, 09.11.2018	4. Zukunftskongress Migration & Integration 2018	Das Jahrestreffen zwischen Politik, Wissenschaft und Praktikern aus Bund, Ländern und Kommunen für gesellschaftlichen Zusammenhalt.	diverse Referenten	HUMBOLDT CARRÉ , Behrenstraße 42, 10117 Berlin	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	565 Euro

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Fr, 09.11.-So, 11.11.2018	Flüchtlinge brauchen Schutz aber wie?	Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich für geflüchtete Menschen und stehen der Asylrechtspolitik und praxis nicht gleichgültig gegenüber. Das Seminar bietet einen Überblick über den Ablauf des Asylverfahrens und über die Kriterien für die Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft, des subsidiären Schutzes und über die Feststellung von Abschiebungsverboten. Der Überblick über die Asylrechtspraxis hilft, aktuelle Debatten einordnen zu können und eigene Engagementfelder zu erschließen.	Kooperationsveranstaltung mit Amnesty-International, Ansprechpartnerin: Ulrike Schuhnagl, Tel.: 0931 / 80464-333	Akademie Frankens, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	120 Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke / Amnesty-Mitglieder 80 Euro / Studierende 60 Euro / EZ-Zuschlag 20 Euro pro Nacht

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Dezember 2018						
Di, 11.12.2018, 9-16.30 Uhr	Praxistag: Flüchtlingskinder in Kitas - Wie kann Integration gelingen?	Diese Fortbildung richtet sich in erster Linie an Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen aller Träger. Die Integration von Flüchtlingskindern und deren Familien stellt pädagogisches Kita-Personal und Familien, die schon Teil der Kita sind, unter Umständen vor große Herausforderungen. Der Praxistag soll daher unterstützend und motivierend für alle Beteiligten sein und so zu einem gelingenden Miteinander in der Kita beitragen. Inhalte: Nach einer kurzen theoretischen Einführung zum Hintergrundwissen über die zum Teil traumatisierten Kinder, deren Familien und jeweils passende, kultursensitive Einstellungen wird mittels konkreter Fallbeispiele der Teilnehmenden praktisch miteinander gearbeitet. Anhand kreativer Methoden, zum Beispiel dem Anfertigen einer Wertebrikette, werden möglicherweise die einen oder anderen Schwierigkeiten dieser anspruchsvollen Anforderungen und auch Überforderungen in spannende Herausforderungen umgewandelt. Ziele: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwerben Handlungskompetenzen, die den Umgang mit Flüchtlingskindern und deren Familien in Kitas erleichtern. Das erworbene Wissen kann innerhalb der Teams im Nachgang besprochen und erweitert werden. Dies führt zu größerer Sicherheit auf dem Weg zu einer interkulturellen und ressourcenorientierten Kita-Pädagogik.	Sybille Häfner-Raab	Südstadtforum, Siebenkeesstraße 4, 90459 Nürnberg	Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 231-899 70	60 Euro

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
--------	-------	--------------	------------	-----	---------------------------	--------

Bei Bedarf buchbare Fortbildungen

Stand: 27.04.2018

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung	Kosten
verschiedene Termine	Begegnungen von Christen und Muslimen	Für weitere Informationen bitte hier klicken	versch.	versch.	Für weitere Informationen bitte hier klicken	
versch., aktuelle Kurstermine und Kursorte unter www.weiterbildung-sprachvermittler.de	Deutsch als Fremdsprache für ehrenamtliche Sprachvermittler/innen	Weiterbildungskurs für ehrenamtliche Sprachvermittlerinnen oder Sprachvermittler, der praktisches Grundwissen im Unterrichten vermittelt.	versch.	versch.	Anmeldungen (mit Angabe von Termin und Ort) entweder über die Homepage oder über: anmeldung@weiterbildung-sprachvermittler.de	siehe Kurse
(nach Wahl) 8 Unterrichtseinheiten (=6 Zeitstunden) aufgeteilt in 5 Module die flexibel auf einen, zwei oder vier Tage verteilt werden können.	Workshop für Ehrenamtliche und Freiwillige Praktische Tipps zur Sprachvermittlung	Bildungszentrum In fast allen Helferkreisen haben sich Ehrenamtliche und Freiwillige gefunden, die den Flüchtlingen erste Zugänge zur deutschen Sprache öffnen. Der Workshop soll Grundlagen sowie einige praktische Tipps und Tricks vermitteln, die den Ehrenamtlichen und Freiwilligen ihre wertvolle Arbeit erleichtern. Ab einer Mindestzahl von 10 Personen (maximal 25) kann ein Workshop stattfinden.	Lehrer/Experten für Deutsch als Fremdsprache	flexibel/nach Vereinbarung entweder in den Räumen des BZ oder in Räumen des Helferkreises/der Gemeinde	bz-grundbildung@stadt.nuernberg.de	Für HKs kostenlos
(nach Wahl)	Beraternetzwerk für ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingsarbeit	Einführung in die kollegiale Beratung, Supervision und personenorientierte Fortbildung (z.B. <i>Umgang mit eigenen Grenzen, Konflikten</i>)	Hagen Fried, Evangelisches Bildungswerk Nürnberg e.V.	nach Vereinbarung	feb.fried@eckstein-evangelisch.de	kostenfrei
(nach Wahl) Dauer 3 Std	Im Spannungsfeld der Identitäten <i>Integration zum Ausprobieren</i>	Wie lassen sich verschiedene Kulturen verbinden? In diesem Workshop wird spielerisch ausprobiert, wie gesellschaftliche Werte und die eigene kulturelle Identität miteinander in Dialog kommen. Wir reflektieren, was Integration hemmt und fördert. Menschen aus anderen Kulturkreisen sind herzlich eingeladen.	Verena Schaarschmidt, Evangelisches Bildungswerk Nürnberg e.V.	nach Vereinbarung	feb.schaarschmidt@eckstein-evangelisch.de	30 Euro

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
1,5 bis 2 Stunden und optional Ausstellung	Bildung gegen Neonazismus und Rassismus - Modul 2 Refugees welcome?! – Vortrag und Gespräch mit einem Flüchtling	Im ersten Teil berichtet ein Flüchtling aus seinem Leben. Nachdem alle Fragen aus dem Publikum beantwortet wurden, gibt Birgit Mair anhand einer bilderreichen Powerpoint-Präsentation einen Überblick über den Themenbereich Flucht und Asyl.	Unterschiedliche Geflüchtete und Birgit Mair	nach Vereinbarung		300-500 Euro (je nach Entfernung von Nürnberg) zzgl. Fahrtkosten
1,5 bis 2 Stunde	Bildung gegen Neonazismus und Rassismus - Modul 1 Neonazismus und Rassismus in Bayern und Handlungsstrategien dagegen	Anhand einer bilderreichen Powerpoint-Präsentation stellt Birgit Mair die aktuelle Entwicklung der extrem rechten Szene in Bayern dar und vermittelt Handlungsstrategien dagegen. Neben der Erläuterung neuerer rechter Strömungen geht sie auch auf regionale Besonderheiten ein.	Birgit Mair	nach Vereinbarung		250-300 Euro (je nach Entfernung von Nürnberg) zzgl. Fahrtkosten
(nach Wahl) Dauer 3 Std	Mein/Unser Engagement heute und in Zukunft <i>Motiviert bleiben - angemessen handeln</i>		Verena Schaarschmidt, Evangelisches Bildungswerk Nürnberg e.V.	nach Vereinbarung	feb.schaarschmidt@eckstein-evangelisch.de	Aufwands- pauschale